

MARKT EISENHEIM



Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag

Untereisenheim:

Vorabendgottesdienst **Samstag, 18. 11.** um 18:30 Uhr,
anschließend Kranzniederlegung im Friedhof

Obereisenheim:

Gottesdienst **Sonntag, 19. 11.** um 10:00 Uhr
anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal

AUS DEM BÜRGERMEISTERBÜRO

Termine

Gemeinderatssitzung Eisenheim

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am

**Donnerstag, 16. November 2023,
um 19.30 Uhr**

im Rathaus Obereisenheim statt.

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr

im Rathaus **Obereisenheim**, Tel. 09386/219

Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

im Rathaus **Untereisenheim**, Tel. 09386/865

Christian Holzinger, Tel. 0162/2087400

bgm@eisenheim.de

Müllabfuhrtermine

- 04.11. Restmüllabfuhr!
- 09.11. Gelbe Tonne
- 10.11. Biomüllabfuhr
- 17.11. Restmüllabfuhr
- 22.11. Papiertonne
- 24.11. Biomüllabfuhr
- 01.12. Restmüllabfuhr



! Abweichung vom üblichen Leerungstag.

Fährzeiten

Aktuell fährt die Fähre im reduzierten Betrieb der Nebensaison:

Montag – Freitag 07.00 – 17.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

**Vom 15.11.2023-29.02.2024 befindet sich die
Fähre in Winterpause!**

Herausgegeben von der

Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld

Telefon 09305/888-0

Verantwortlich: Bürgermeister Holzinger
und für die Textbeiträge der Verfasser

Bildnachweis:

Cover: Christian Holzinger

Druck: Rosis-Offsetdruck, Erbshausen

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am

Dienstag, 28. November 2023

Anzeigenschluss und Abgabeschluss für Beiträge:

Sonntag, 12. November 2023

Anzeigen bitte an folgende Mail-Adresse senden:

mitteilungsblatt-eis@vgem-estenfeld.bayern.de

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Wachtelberg in Kürnach



Dienstag: 09.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Weitere Infos erhalten Sie beim team orange Tel.

0931/6156400 oder www.team-orange.info

Öffnungszeiten Kompostwerk Oberpleichfeld

Montag 09.00 – 18.00 Uhr

Dienstag & Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Ganzjährig Grüngutanlieferung, Verkauf Erden-
markt (außer 24.12. & 31.12.)!

Weitere Infos erhalten Sie unter 09367/3340 oder
www.wuerzburger-kompost.de

Aus der Gemeinderatssitzung Oktober:

Bestellung eines weiteren Verbandsrates zum Schulverband Schwanfeld

In die Verbandsversammlung werden die ersten Bürgermeister der am Schulverband beteiligten Gemeinden entsandt. Daneben entsenden Gemeinden, aus denen am 1. Oktober jeden Jahres 51 bis 100 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule besuchen, einen weiteren Verbandsrat in die Verbandsversammlung. Zum Stichtag 01.10.2023 besuchen 51 Schülerinnen und Schüler aus Eisenheim die Grundschule in Schwanfeld. Dies bedeutet, dass nun neben dem gesetzlichen Mitglied (1. Bürgermeister) noch ein weiterer Verbandsrat durch die Gemeinde zu bestellen ist. Der Gemeinderat hat hierzu beschlossen, Herrn Marius Mayer und als Stellvertreterin Frau Julia Stühler, zu entsenden.

Antrag auf Förderung einer kommunalen Wärmeplanung

Eine Wärmeplanung soll eine abgestimmte Grundlage für eine treibhausgasneutrale kommunale Wärmeversorgung schaffen. Wärmepläne bestehen in der Regel aus einer Bestandsanalyse und einer Potenzialanalyse zu Energieeinsparpotenzialen. Anhand der Analysen werden Szenarien entwickelt, wie eine zukunftsfähige Wärmeversorgung, unter Betrachtung der Versorgungskosten, aussehen soll. Auf Basis dieser Szenarien wird eine Strategie mit Maßnahmenkatalog, Prioritäten und einem Zeitplan erstellt.

Die Wärmeplanung wird durch einen fachkundigen externen Dienstleister erstellt und ist als stetiger Prozess zu sehen, der nicht mit einem einmaligen Konzept abgeschlossen ist.

Der Gemeinderat hat hierzu beschlossen, einen Förderantrag für die Wärmeplanung bei der Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH zu stellen.

Richtlinie für die Gewährung von freiwilligen Zuwendungen für örtliche

Der Markt Eisenheim unterstützt seit Jahren finanziell die örtlichen Vereine. Im Jahr 2015 wurde als Grundlage eine Richtlinie für die Gewährung von freiwilligen Zuwendungen beschlossen.

In seiner Oktobersitzung hat der Gemeinderat die Fortführung der Zuschussrichtlinie mit geringen Anpassungen beschlossen. Alle Vereine werden in Kürze angeschrieben, um für den Auszahlungszeitraum ab 2024 die notwendigen Daten bei der Verwaltung zu melden. Damit ist die Unterstützung der Vereine weiter sichergestellt.

Heckenpflege Landschaftspflegeverband

Der vom Bürgermeister gestellte Antrag beim Landschaftspflegeverband zur Heckenpflege in Eisenheim wurde inzwischen bewilligt. Die Heckenpflege wird in zwei Abschnitten, voraussichtlich im Frühjahr 2024 und Frühjahr 2025, durchgeführt. Für den Markt Eisenheim fällt nur ein kleiner Eigenanteil an, die überwiegenden Kosten werden über Fördergelder vom LPV übernommen. Die Hecken werden dabei abschnittsweise auf Stock gesetzt, um langfristig die Heckenstruktur zu erhalten. Um Hecken langfristig zu erhalten, müssen diese von Zeit zu Zeit verjüngt werden. Überaltern die Hecken, tragen sie kaum mehr Früchte, werden innen kahl oder sterben ganz ab.

Aufruf

Wir bitten alle Vereine und Veranstalter Ihre Termine für 2024 schon jetzt auf der Gemeindehomepage bei den Terminen einzutragen.

Vielen Dank!

Christian Holzinger
Erster Bürgermeister

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Untereisenheim für das Haushaltsjahr 2023

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Untereisenheim hat die Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2023 beschlossen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass die Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Untereisenheim im Amtsblatt des Landkreises Würzburg Nr. 31 vom 12. September 2023 bekannt gemacht wurde.

Gleichzeitig ist die Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Untereisenheim samt Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld während der allgemeinen Geschäftszeiten in Zimmer Nr. 107 öffentlich zugänglich.

Eisenheim, den 20. September 2023

ABWASSERVERBAND UNTEREISENHEIM



Christian Holzinger, 1. Vorsitzender

Verkauf altes Kindermobil

Im September wurde das neue Gemeindemobil geliefert und in Betrieb genommen. Das bisherige Gemeindemobil wird zukünftig für die Fahrten des Maiminderhauses genutzt. Daher besteht für das bisherige Kindermobil keine Verwendung mehr. Das Fahrzeug ist Baujahr 2010 mit einem Kilometerstand von 112.000 km und diversen Lack- und Unfallschäden. Da die Gemeinde keine andere Verwendung für das Fahrzeug hat, soll dieses meistbietend verkauft werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis spätestens 15. November an Bürgermeister Christian Holzinger unter: bgm@eisenheim.de.

Gedenkveranstaltungen am Volkstrauertag



Der Markt Eisenheim wird den Volkstrauertag in beiden Ortsteilen mit einer Kranzniederlegung und einer Ansprache eines Bürgermeisters begehen.

In Untereisenheim findet die Niederlegung nach dem Vorabendgottesdienst am Samstag, 18. November um 18:30 Uhr, gegen 19:30 Uhr im Friedhof statt.

In Obereisenheim am Sonntag, 19. November, nach dem 10:00 Uhr Gottesdienst am Ehrenmal im Kirchhof.

Die Vereine und die Feuerwehren werden gebeten, mit Fahnenabordnungen und möglichst vielen Mitgliedern teilzunehmen. Ebenso wird der Gemeinderat um Teilnahme gebeten. Die Bevölkerung beider Ortsteile ist herzlich eingeladen.

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN



Gemeinde Estenfeld



Markt Eisenheim



Gemeinde Prosselsheim

Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld

Wir bilden aus!

**Die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld bietet
zum 1. September 2024 einen Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
der Fachrichtung Kommunalverwaltung an.**

Die Ausschreibung finden Sie auf der Homepage www.vg-estenfeld.de.



„Hand aufs Herz“ – Wissenswertes zum Thema Herzgesundheit

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind eine der häufigsten Todesursachen. Aber – und das ist die gute Nachricht – jeder kann etwas für die eigene Herzgesundheit tun. Am Donnerstag, 16. November 2023, um 17:30 Uhr (bis 19:30 Uhr) lädt das Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Würzburg alle Interessierten zur Vortragsveranstaltung „Hand aufs Herz“ zum Thema Herzgesundheit in das Landratsamt ein.

Referierende des Gesundheitsamtes und des Bayerischen Roten Kreuzes berichten darüber, was man zum Herzen wissen muss, wie man Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen kann und welche Erste-Hilfe-Maßnahmen im Ernstfall getroffen werden können.

In Bayern sind jährlich circa 35.000 Menschen von einem Herzinfarkt betroffen. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, speziell Schlaganfall und Herzschwäche, sind dabei die führende Todesursache bei Frauen. Dabei sind Männer verstärkt vom Herzinfarkt

betroffen. Einfluss auf die Gesundheit des Herzens kann man besonders durch einen gesunden Lebensstil nehmen. Deshalb ist es umso wichtiger, sich mit dem Thema Herzgesundheit zu beschäftigen, um frühzeitig Herz-Kreislauf-Erkrankungen entgegenwirken zu können. Auch für Landrat Thomas Eberth ist die Gesundheit seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eine Herzensangelegenheit: „Lassen Sie es uns gemeinsam anpacken. Denn jeder kann etwas für seine Herzgesundheit tun.“

Der Vortrag des Gesundheitsamtes findet im Rahmen der Kampagne „Hand aufs Herz“ des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege und während der bundesweiten Herzwochen im November 2023 statt.

Anmeldeschluss ist am 13. November 2023 per Mail an: praevention@Lra-wue.bayern.de oder per Telefon: 0931 8003-5983, bitte mit Namen und Mailadresse oder Telefonnummer.

Veranstaltungsort ist das Landratsamt Würzburg, Haus 2, 2. Stock (Zugang über die Wittelsbacherstraße beim Besucherparkplatz), Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg.



Vorstellung der Vorplanungsergebnisse zur Reaktivierung der Mainschleifenbahn: Vertiefte Planungen und Berechnungen nötig

Wird die Strecke der Mainschleifenbahn zwischen Volkach-Astheim und Würzburg wieder für den Regelverkehr im SPNV geöffnet oder nicht? Eine Frage, die auch in der vergangenen Gesellschafterversammlung der Mainschleifenbahn Infrastruktur GmbH unbeantwortet blieb. Die beauftragten Planungsbüros gaben den Vertreterinnen und Vertretern der Gesellschafter sowie Kreistags-Mitgliedern der Landkreise Kitzingen und Würzburg einen Zwischenbericht zum aktuellen Stand der Planung – erstmals auch mit einer konkreten Berechnung und Kostenschätzung.

Grundlegend festzustellen war, dass die Reaktivierung insgesamt ein aufwändiges Unterfangen ist: Die Strecke, notwendige Straßenquerungen, technische Ausstattung und vieles mehr müssen an aktuelle Vorgaben und Richtlinien für den Schienenverkehr angepasst werden. Auch gilt es, das Reaktivierungsvorhaben eng mit der geplanten Ortsumgehung Prosselsheim zu verzahnen.

Reaktivierung komplexer als angenommen

Ein Team des Planungsbüros Schüßler-Plan präsentierte vornehmlich zwei Varianten der Streckenertüchtigung: Einmal mit dem Einbau einer sogenannten Planumschutzschicht (PSS), eine spezielle Schicht zur Stabilisierung der Gleise und zusätzlichen Entwässerung, sowie einmal ohne. Eine klare Empfehlung sprachen die Ingenieure für die Variante mit Planumsschutz aus - wohingegen die Landeseisenbahnaufsicht (LEA) mit Sitz an der Regierung von Mittelfranken in Ansbach als Aufsichtsbehörde diese auf der Gesamtstrecke für nicht zwingend erforderlich erachtet.

Zwingend notwendig sind hingegen der Einbau von Weichen zur Einbindung an das bestehende Bahn-Netz bei Seligenstadt, Arbeiten an Weichen und Signaltechnik, die Einrichtung von Bahnübergängen sowie das Erstellen von Park & Ride beziehungsweise Bike & Ride-Parkplätzen an

den Haltepunkten durch die Gemeinden. Ebenfalls berücksichtigt wurde bei der Vorplanung die geplante Ortsumgehung der Gemeinde Prosselsheim an den Staatsstraßen ST2260 und ST2270 sowie Maßnahmen des Umwelt- und Artenschutzes.

Die möglichen Kosten würden sich für die präsentierten Varianten je nach Umfang des Ausbaus auf 19 Millionen beziehungsweise 30 Millionen Euro netto belaufen – Steuern und Planungskosten sind dabei noch nicht berücksichtigt. Anfallende Kosten für die Ortsumgehung Prosselsheim oder die Parkflächen an den Halteorten wären dabei allerdings bereits inbegriffen. Neben den beiden Landkreisen Kitzingen und Würzburg würden einen Teil der Kosten folglich auch die an dem Projekt beteiligten Gemeinden, das Staatliche Bauamt sowie der Freistaat Bayern tragen.

Staatliche Förderung nach aktuellem Planungsstand nicht möglich

Auf Basis der vorgestellten Varianten wurde eine erste Nutzen-Kosten-Untersuchung (NKU) angestrengt. Die Prüf-Parameter waren dabei auf das vereinfachte Verfahren für eine Förderung über das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) zugeschnitten – ein einfacheres und vor allem schnelleres Verfahren, das der Bund 2022 speziell für Projekte bis zu einem Investitionsvolumen von 30 Millionen Euro ins Leben gerufen hatte. Eine positive NKU-Bewertung ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Förderverfahren – und damit eine 90-prozentige Förderung des Bundes. Die Gesellschafter hatten das vereinfachte Verfahren vor allem wegen der möglichen Zeitersparnis im Planungsverlauf verfolgt.

Bisher liefert allerdings keine der untersuchten Varianten im vereinfachten Verfahren einen Nachweis für einen „volkswirtschaftlichen Nutzen“, resümierte Stefan Schwarzbach von VCDB. Sprich: Die Reaktivierung der Mainschleifenbahn wäre nach der aktuellen Untersuchungsmethode im vereinfachten Verfahren nicht förderfähig.

Im Vergleich zur Potenzialanalyse der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG), die deutlich positiv beim Fahrgastpotenzial ausfällt, bezieht das vereinfachte GVFG-Verfahren viele Fahrgastpotenziale nämlich nicht mit ein.

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

Nicht berücksichtigt wurde dabei etwa, ob eine Anbindung der Mainschleifenbahn an den Regelverkehr möglicherweise auch einen förderlichen Effekt auf den Tourismus, die Nutzbarkeit der Strecke durch die in der Volkacher Mainfranken-Kaserne stationierten Bundeswehrtruppen oder auch für den Verkehr über das direkte Umfeld hinaus bis in den Landkreis Schweinfurt oder in Richtung Kitzingen habe.

Immerhin eine positive Nachricht brachte die Sitzung mit sich: Landschaftsplaner Michael Voit vom Planungsbüro WGF sieht für das Projekt bezüglich des Naturschutzes keine Hemmnisse. Zwar werde es im Vorfeld aufgrund der Lage am FFH-Schutzgebiet Mainaue sowie den beiden Vogelschutzgebieten Maintal und Gäulandschaft nordöstliches Würzburg Verträglichkeitsprüfungen benötigen. Er sehe jedoch keine Anhaltspunkte dafür, dass man den nötigen Ausgleich für den Naturschutz nicht leisten könne.

Wechsel ins Regelverfahren soll Reaktivierungspläne am Leben halten

Wie soll es also weitergehen? Die Planungen für die Reaktivierung der Mainschleifenbahn sollen zunächst weiter angepasst werden. Die Gesellschafterversammlung beschloss außerdem eine erneute Nutzen-Kosten-Untersuchung im Regelverfahren anzustrengen. Parallel dazu sollen auch Einsparmöglichkeiten ermittelt werden, um Kosten zu senken. Dabei sollen vor allem die beiden vorliegenden Planungsvarianten weiterverfolgt und konkretisiert werden. Aber auch die bisher unklaren Unterhaltskosten für die Strecke sowie weitere Einsparungen im Busverkehr will man dabei untersuchen.

Landrätin Tamara Bischof und Landrat Thomas Eberth, der derzeit den Vorsitz über die Gesellschafterversammlung innehat, zeigten sich trotz der Ergebnisse des Planungsstands nicht entmutigt. „Mit dem vom Ingenieurbüro VCDB empfohlenen Wechsel ins Regelverfahren der Nutzen-Kosten-Untersuchung erhalten wir letztendlich Gewissheit, ob eine Reaktivierung der Strecke volkswirtschaftlich sinnvoll und damit förderfähig ist oder nicht. Auf Grundlage dieser Ergebnisse werden wir in der Gesellschafterversammlung entscheiden, ob und wie es weitergeht.“

Zum Hintergrund:

Im Jahr 2021 wurde die Mainschleifenbahn-Infrastruktur-GmbH (MIG) gegründet. Gesellschafter der MIG sind Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg - Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Würzburg (KU), der Landkreis Kitzingen, die Stadt Volkach, der Markt Eisenheim und die Gemeinde Prosselsheim sowie der Förderverein Mainschleifenbahn e.V. Den Vorsitz der Gesellschafterversammlung übernehmen im zweijährigen Wechsel die Kitzinger Landrätin Tamara Bischof sowie der Würzburger Landrat Thomas Eberth. Ziel der Gesellschaft ist die Reaktivierung der Schienenstrecke zwischen Seligenstadt (Prosselsheim) und Astheim (Volkach) für den allgemeinen Schienenpersonennahverkehr (SPNV) sowie deren Anschluss an das Schienennetz der Deutschen Bahn am Bahnhof Seligenstadt. Die DB stellte den Personenverkehr auf der Strecke im Jahr 1986 ein. Seit 2003 wurde der saisonale Fahrbetrieb für Touristenfahrten wieder aufgenommen. Seit 2011 ist die Strecke Eigentum des Fördervereins.



Foto: Oliver Bayer

Der Markt Eisenheim bedankt sich recht herzlich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelfern, welche bei der Landtagswahl am 08. Oktober 2023 im Einsatz waren.

Im Hinblick auf die kommende Europawahl im Juni 2024 hoffen wir wieder auf Ihre Unterstützung!

Christian Holzinger
Erster Bürgermeister



Bürgermeisterinnen und Bürgermeister auf Informationstour in Regensburg: Warum im Landkreis Würzburg nichts auf die lange Bank geschoben wird

Von einem gemeinsamen Ausbildungspakt in der Verwaltung bis hin zur interkommunalen Verkehrsüberwachung: gemeindeübergreifende Zusammenarbeit wird immer wichtiger und vielfältiger. „Damit sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Würzburg gegenseitig unkompliziert unterstützen können, ist ein Austausch auch außerhalb des Arbeitsalltags notwendig und förderlich“, ist Landrat Thomas Eberth überzeugt. In Abstimmung mit der Kreisvorsitzenden des Bayerischen Gemeindetags, Hettstadts Gemeindechefin Andrea Rotenbacher, lud Eberth deshalb zu einer zweitägigen Informations- und Vernetzungsfahrt nach Regensburg ein.

„Stadt und Landkreis Regensburg sind von ihrer Raumstruktur, Einwohnerzahl sowie ihren Herausforderungen im Bereich Mobilität und interkommunale Zusammenarbeit vergleichbar mit Würzburg Stadt und Land“, erklärte Eberth, warum die Wahl des Ziels auf die Region im Herzen der Oberpfalz fiel. Komplettiert wurde die Landkreisdelegation von den Geschäftsbereichsleiterinnen und -leitern des Landratsamts, dem Leiter des Zentralbereichs, dem Leiter der Stabsstelle Landrat und dem Fachbereichsleiter des Büros des Landrats.

Im Kurfürstenzimmer des Alten Rathauses begrüßte Dr. Thomas Burger, erster weiterer Stellvertreter der Regensburger Oberbürgermeisterin, die Gäste. Er skizzierte die wirtschaftliche Entwicklung seiner Stadt, die mit der zweithöchsten Arbeitsplatzdichte unter den deutschen Großstädten punktet. Für die UNESCO-Welterbestadt ergeben sich dadurch aber auch Herausforderungen: „Was schützen wir und wo entwickeln wir uns weiter, sodass der Charakter der Stadt erhalten bleibt, ohne dass wir in einem Museum leben“, fasste Burger zusammen. Die barrierefreie Ertüchtigung des Alten Rathauses sei ein schönes Beispiel für dieses Spannungsverhältnis.



Empfang im Alten Rathaus Regensburg: Würzburgs Landrat Thomas Eberth (l.) freute sich über die Begrüßung durch Dr. Thomas Burger, erster weiterer Stellvertreter der Regensburger Oberbürgermeisterin. Foto: Kathrin Klotzbach

Regensburger Redewendungen: von offenen Fenstern und langen Bänken

Das Regensburger Rathaus zählt zu den ältesten mittelalterlichen Rathäusern Süddeutschlands. Bereits 1594 wurde Regensburg zum Versammlungsort des Reichstags und der Reichsstände des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation bestimmt. Der Tagungsraum des sogenannten Immerwährenden Reichstags ist bis heute erhalten. Ebenso wie zahlreiche Redewendungen, die im Alten Rathaus geboren sein sollen. Um sich die Gunst des Volkes zu erhalten, habe der Kaiser sprichwörtlich „das Geld zum Fenster hinausgeworfen“ – also Münzen auf die wartende Menge regnen lassen, berichtete Burger. Auch der Ausdruck „etwas auf die lange Bank schieben“ habe seinen Ursprung im Immerwährenden Reichstag. An der Fensterfront des Reichssaals stand damals eine lange Bank, auf der sich Gesetzesinitiativen und Eingaben gestapelt haben sollen.

Burger und Eberth waren sich einig, dass die Herausforderungen, vor denen die Kommunen derzeit stehen, weder einen verschwenderischen Umgang mit Haushaltsmitteln noch eine Verschleppung von Entscheidungen zulasse.

Nach dem Empfang im Rathaus stand ein Treffen mit dem stellvertretenden Landrat Willi Hogger, zwei Bürgermeistern aus dem Landkreis Regensburg und Vertretern aus dem Landratsamt auf dem Programm.

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

Leitgedanke des Austauschs: Wo sind die Gemeinden im Verbund stärker als alleine? Ein Beispiel erfolgreicher Zusammenarbeit ist der Verein „Kommunale Archivpflege im Landkreis Regensburg“. Der Verein unterstützt seine Mitgliedsgemeinden beim Aufbau und der Betreuung ihrer Archive.

Gemeinsame Herausforderung Mobilität und ländlicher Raum

Außerdem ist die Entwicklung des Ländlichen Raums für die Region Regensburg ein großes Thema. Mit einer Fläche von ca. 1.400 Quadratkilometern gehört der Landkreis Regensburg zu den zehn größten Landkreisen in Bayern. Exemplarisch für die Bemühungen in der Region gab es einen Einblick in die Initiativen der „ILE Vorderer Bayerischer Wald“. Der Zweckverband zur Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) fördert unter anderem die Direktvermarktung von regionalen Erzeugnissen und arbeitet in den Bereichen Energie, Klima und Kultur zusammen.

Auf der Tagesordnung standen darüber hinaus die Chancen und Herausforderungen eines Stadt-Land übergreifenden Mobilitätskonzepts. Dass der Großraum Regensburg zu den Regionen Bayerns mit dem stärksten Wachstum zählt, schlägt sich auch im Individualverkehr wieder. Die Gäste aus dem Landkreis Würzburg interessierten sich insbesondere für die praktische Umsetzung des Mobilitätskonzepts: den Schritt von der Empfehlung zur politischen Entscheidung, der in Stadt und Landkreis Regensburg gerade gegangen wird.

Regensburgs Fazit zum Katholikentag

Mit Spannung war auch der Erfahrungsaustausch zur Ausrichtung des Katholikentags erwartet worden. Alle zwei Jahre ist eine andere deutsche Stadt Austragungsort dieses Großereignisses. 2014 war es Regensburg, 2026 soll es Würzburg sein. Gastgeber ist das jeweilige Bistum, doch bei der Planung und Durchführung sind wegen der großen Anzahl an Besucherinnen und Besuchern auch Stadt und Landkreis gefragt. Das Resümee der Regensburger Landkreis-Kollegen: Eine Herausforderung, aber auch eine Werbung für den Veranstaltungsort und damit die Region sei der Katholikentag gewesen.

Aberundet wurde der Bürgermeisterausflug an Tag zwei mit einem Besuch des Hauses der Bayerischen Geschichte und einer Einkehr im Kloster Weltenburg im Landkreis Kelheim, das hinter seinen dicken Mauern die älteste Klosterbrauerei der Welt beherbergt.

Landrat Thomas Eberth und die teilnehmenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zeigten sich erfreut von den zwei erlebnisreichen Tagen und vor allem von der Möglichkeit, sich auszutauschen und zu vernetzen. „Wenn wir eng und unkompliziert zusammenarbeiten, wird bei uns eben nichts auf die lange Bank geschoben“, zog Eberth ein zufriedenes Fazit. „Wir wollen weiter im Miteinander für die Bürgerinnen und Bürger arbeiten und dazu dient auch solch ein Erfahrungsaustausch.“



Bürgermeisterausflug des Landkreises Würzburg: Das Kloster Weltenburg an der Donau bot zum Abschluss Gelegenheit, die zweitägige Informationsfahrt Revue passieren zu lassen. Foto: Kathrin Klotzbach

EUTB® Teilhabeberatung des BBSB e.V.

Wir beraten Sie individuell, kostenlos und umfassend an einem Ort Ihrer Wahl. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Angehörigen.



Tel.: 0931 465 295 11

Mobil: 0151 25045151 (Volker Tesar)

Mobil: 01717955759 (Barbara Noll)

teilhabeberatung-wuerzburg@bbsb.org

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN



Viele Fragen zum beschlossenen **Gebäudeenergiegesetz**:
Diese Vorträge in fünf Landkreis-Gemeinden liefern Antworten

Veranstaltungen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern in Giebelstadt, Zell am Main, Bergtheim, Kist und Randersacker

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG), oftmals auch „Heizungsgesetz“ genannt, sorgte in den vergangenen Monaten für viele Diskussionen – und hat vor allem bei Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern für Verunsicherungen gesorgt. Die Änderungen des GEG sollen dazu beitragen, dass die deutschen Klimaschutzziele erreicht werden können. Denn auf den Gebäudesektor entfallen mehr als 30 Prozent des Energieverbrauchs in Deutschland. Die GEG-Novelle wurde am 8. September 2023 im Bundestag beschlossen und am 29. September 2023 vom Bundesrat gebilligt.

Damit kann die Gesetzesänderung zum 1. Januar 2024 in Kraft treten. Um Synergien zwischen kommunaler Wärmeplanung und privater Heizungserneuerungen sinnvoll nutzen zu können, wurden die Fristen des Wärmeplanungsgesetzes und die des GEG aufeinander abgestimmt. Dies verschafft vielen Hauseigentümern längere Übergangsfristen beim Umstieg auf moderne, umweltfreundliche Heizungen. Das GEG sieht auch staatliche Förderungen für den Heizungstausch von bis zu 70 Prozent vor. Um die nun beschlossenen Änderungen und deren Auswirkungen auf die Bürgerinnen und Bürger aufzuzeigen und um Unsicherheiten abzubauen, bietet der Stabsstellenfachbereich Klimaschutz, Energiewende und Mobilität des Landratsamts Würzburg in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern e.V. und den Landkreisgemeinden fünf Vortragsabende zum Gebäudeenergiegesetz an.

Die Vorträge finden an folgenden Terminen statt:

- **Donnerstag, 16. November 2023, 19 Uhr: Kartoffelkeller Giebelstadt, Marktplatz 4**
- **Dienstag, 21. November 2023, 19 Uhr: Kulturkeller Zell am Main, Hauptstraße 34**
- **Dienstag, 28. November 2023, 19 Uhr: Bürgerforum Bergtheim, Oberpleichfelder Straße 10**
- **Donnerstag, 30. November 2023, 19 Uhr: Feuerwehrhaus Kist, St.-Florian-Straße 3**
- **Montag, 4. Dezember 2023, 19 Uhr: Vereinszimmer im Sportzentrum am Sonnenstuhl Randersacker, Am Sonnenstuhl 62**

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl allerdings je nach Raumgröße begrenzt sein wird.

Gefördert werden die Vorträge in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Landkreis sucht dringend Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete

Große Hallen oder Häuser/Wohnungen ab 10 Personen möglich

Der Landkreis sucht dringend Möglichkeiten zur Unterbringung von Asylbewerbern. Unterkünfte, die der Landkreis Würzburg im Rahmen seiner staatlichen Aufgaben betreibt, sind **Notunterkünfte** und **dezentrale Unterkünfte**.

Für **Notunterkünfte** werden große Räumlichkeiten (wie Lagerhallen) gebraucht, in denen eine größere Zahl an Asylbewerbern vorübergehend in Räumen oder abgeteilten Parzellen untergebracht werden können. Wichtig hierbei ist, dass entweder Sanitäreinrichtungen vorhanden sind oder genug Platz für WC- und Duschcontainer ist. Hierbei wird ein Mietvertrag über das Objekt geschlossen. Der Betrieb der Unterkunft erfolgt durch den Landkreis. Die Bewohner werden durch „Kümmerer“ vor Ort betreut, zudem sind Security-Kräfte eingesetzt.

Darüber hinaus werden Objekte gesucht, die als sog. **dezentrale Unterkünfte** dienen. Dafür eignen sich normale Häuser oder ehemalige Gaststätten ab einer gewissen Unterbringungskapazität von mindestens zehn Personen. Bei dieser Variante erhält der Unterkunftsbetreiber pro Tag pro untergebrachter Person 20 Euro inkl. Nebenkosten. Die Räume (Schlafzimmer, Küche, Bad) müssen mit Mobiliar eingerichtet sein. Dem Unterkunftsbetreiber obliegen einige Betreuungsaufgaben, etwa die tägliche Anwesenheitskontrolle der Bewohner.

Angebote können bei Sophia Laas, Teamleiterin Asyl, unter Tel. 0931 8003-5902, s.laas@lra-wue.bayern.de eingereicht werden.

ANZEIGEN



**Hajer
Bedachung & Spenglerei**

Ihr Dach in besten Händen

Steildach	Balkonabdichtung
Flachdach	Gaubenverkleidung
Blechdach	Schornsteinverkleidung
Terrassenabdichtung	Dachliegefenster

Prosselsheim/Püßensheim ☎ 0172/6729897



Die Sigrist-Photometer AG mit Sitz und Wurzeln in der Zentralschweiz entwickelt, produziert und vertreibt qualitativ hochwertige optische Messgeräte. Für unsere deutsche Niederlassung in **Estenfeld** suchen wir eine Verstärkung.

Mitarbeiterin Administration mit Fokus Buchhaltung (m/w/d)

Teilzeit (20 - 30 Std. / Woche), davon 1 Tag im Homeoffice möglich

Sie sind eine zuverlässige Persönlichkeit und können eine kaufmännische Ausbildung mit Spezialisierung im Bereich Buchhaltung oder einen Abschluss als Steuerfachangestellte/r vorweisen?

Dann freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung (inkl. möglichem Startzeitpunkt und Gehaltsvorstellung).

Weitere Informationen zur Stelle finden Sie durch Scannen des QR-Codes oder unter sigrist.com/jobs.



Kontakt: Christian Bauer, Standortleiter,
christian.bauer@sigrist.com / +49 171 3393 741

sigrist.com

Sigrist-Photometer GmbH, Deutschland
Röntgenstraße 4, D-97230 Estenfeld
Telefon 09305 / 987 94 67



Stütz
GbR

Schulstraße 25
97247 Untereisenheim
Christoph Stütz
Mobil: 0171-99 52 275
Fax: 09386-97 95 53

Pacht oder Kauf
landwirtschaftlicher Flächen aller Art.

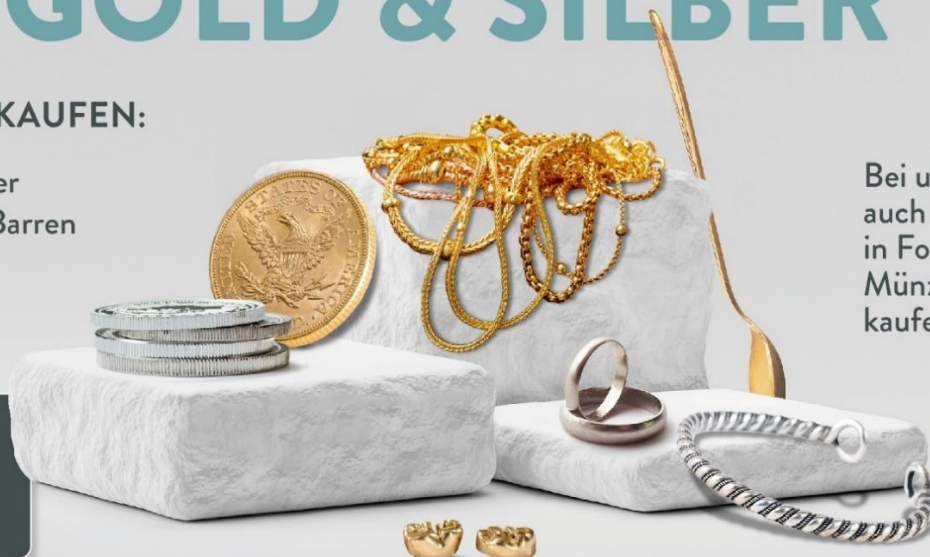
BARES FÜR GOLD & SILBER

WAS WIR ANKAUFEN:

- ✓ Gold & Silber
- ✓ Münzen & Barren
- ✓ Schmuck
- ✓ Bestecke
- ✓ Zahngold

Bei uns können Sie auch Gold & Silber in Form von Münzen & Barren kaufen.

**SOFORTIGE
BARGELD-
AUSZAHLUNG
MÖGLICH!**



Wörthstraße 15
97082 Würzburg
0931 404 556 - 24
info@edelmetallshop-wuerzburg.de
edelmetallshop-wuerzburg.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr
Sa 9.30 - 13.30 Uhr

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
Meisterbetrieb der Kaminkehrerinnung

Alexander Tepper

Riedweg 20, 97273 Kürnach

Tel. 09367/9863513 und

0171/9901084

e-mail: tepperalex@gmx.de



electrix
by köhler

ELEKTROSERVICE & VERKAUF

Dirk Köhler

Wölfleinstr. 7

97247 Obereisenheim

electrix-koehler@t-online.de

Tel. 09386 - 979 333

Mobil 0175-820 898 5

MALERTEAM FAUST
GmbH
malt • verputzt • renoviert



Lindenstr. 12

Tel.: 09384 - 88 12 88

97537 Wipfeld

eMail: malerteam-faust@gmx.de

www.malerteam-faust.de

**VARO ENERGY
DIRECT**

Zweigniederlassung Kitzingen
Am Dreistock 17, 97318 Kitzingen
☎ 09321 2629120
✉ kitzingen@varoenergy.com

**HEIZÖL
DIESEL
BENZIN**

VARO

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Im Ernstfall kann dies wichtig sein!**

**Altmittel-
Entsorgung &
Schrotthandel**

**Klaus
Krämer**

Klaus Krämer

Hirtengasse 1

97247 Obereisenheim

telefon 0 93 86-14 62

handy 0171-7286850

**kostenlose
Abholung**

Rufen Sie mich an,
wir holen ihren Schrott
täglich ab.

Edelmetalle
gegen Barzahlung.

z.B.
Eisen ^{träger} ^{alt} **Öfen**
Dachrinnen
ALT ^{Autoteile} ^{maschinen}
kompl. Heizungsanlagen
alte **Heizkörper**
Hauchaltsauflösung
komplette **Autos**
Weinbergdraht
USW. auch Kleinsachen
Kupfer Alu
Blei Messing
Entrümpelung
usw.

Projektideen für das Regionalbudget 2024

Bereits zum dritten Mal gibt es nun für Interessierte die Möglichkeit, aus dem Regionalbudget der ILE Main-schleife Plus innovative Projekte fördern zu lassen. Es werden also auch in 2024 wieder die besten Projekte, die einen Beitrag zur ländlichen Entwicklung leisten, in unserer Region gefördert. Der Förderaufruf ist im Oktober gestartet, die Frist zur Einreichung von Förderanfragen endet Anfang Dezember. Die genauen Daten, Infos und Deadlines finden Vereine, Privatpersonen, Kleinunternehmen oder Kommunen unter www.ilemainschleife-plus.de/regionalbudget.

Sie haben eine Idee, aber wissen nicht, wie Sie vorgehen sollen?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit der Geschäftsstelle auf: theresa.ott@volkach.de oder 09381-40126. Weitere Infos erhalten Bürger/innen zeitnah in den Medien oder eben unter:

www.ilemainschleifeplus.de/regionalbudget.

November

im Dorfladen

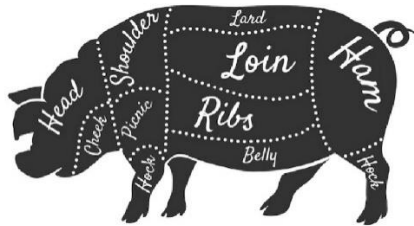


Kesselfleisch

dienstags ab 11:30 Uhr

Auch heuer gibt es wieder frisches Kesselfleisch bei uns. Zum Abholen oder zum gleich Essen in unserem Café.

(Bitte vorbestellen oder Platz reservieren und bei Abholung eigenes Gefäß mitbringen)



Happy Hour



im Herbst und Winter

Mo-Fr ab 16:30 Uhr

leckere Sonderangebote in unserem gemütlichen Café.



Glühwein

wir haben wieder leckeren roten und weißen Glühwein aus Obereisenheim im Ausschank.

3,50€

Montag ist Hacktag

Jeden Montag gibt es bei uns Hackfleisch, frisch für dich durch den Wolf gedreht.

Lust auf Frühstück?

in unserm Café kannst du von Mo-Sa täglich ab 9 Uhr frühstücken.

Kleines Frühstück - großes Frühstück, süß - herzhaft, mit Ei - mit Saft, mit Kaffee - mit Tee, ein Gläschen Secco dazu und danach noch schön einkaufen.

Was will man mehr?



Tagesaktuelle Informationen findest du auf Facebook, Instagram und unserer rein informativen Whatsappgruppe

Dorfladen Eisenheim - Hertleinsbergweg 2

info@dorfladen-eisenheim.de

Telefon 09386/97 97 580

Für Druckfehler keine Haftung Dieser Flyer wurde u. a. mit Ressourcen von Freepik.com erstellt

aktuelle Öffnungszeiten

Mo-Fr 7-18 Uhr

Samstag 7-16 Uhr

ANZEIGEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Obereisenheim

Sonntag, 05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem
Kirchenkaffee
Kirche Obereisenheim
18.30 Uhr Friedensgebet
Kirche Obereisenheim

Sonntag, 12.11. Drittl. Sonntag des Kj.
14.00 Uhr Kirche für Groß und Klein
Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 19.11. Vorl. Sonntag des Kj.
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem evang. Posau-
nenchor und anschließender Ge-
denkfeier zum Volkstrauertag am
Ehrenmal im Kirchhof
Kirche Obereisenheim
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kirche Obereisenheim

Mittwoch, 22.11. Buß- und Betttag
08.00 Uhr Ökumenischer Kindertreff - Kinderbi-
beltag 2023 im Gemeindezentrum
Bergtheim
(Herzliche Einladung zum Kinderbibeltag für Kinder von 6-12
Jahren mit Sabine Triebel; Anmeldeformular unter:
www.schweinfurt-evangelisch.de/obereisenheim)
Matthäuskirche Bergtheim
10.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag
mit Beichte und Abendmahl
Kirche Obereisenheim
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag
mit Beichte und Abendmahl
Matthäuskirche Bergtheim

**Suche gut erhaltenen Beistellherd (Öl) Farbe weiß,
sowie einen gut erhaltenen Ölofen.**
Tel: 0162/7198616.

**Suche Mitfahrgelegenheit samstags um ca. 6.00
Uhr nach Würzburg, gegen Fahrtkostenbeteili-
gung.**
Tel: 0162/7198616



DANKSAGUNG

Johann Langguth

† 26.08.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihre
Anteilnahme durch tröstende Umarmun-
gen zur rechten Zeit, Blumen, Karten und
Geldspenden zum Ausdruck brachten.

In dankbarer und liebevoller Erinnerung,

Deine Frau Angelina Langguth
und Sohn Gerald

Untereisenheim, im August 2023



18.11. Obereisenheim

2023 - 18 Uhr Ev. Pfarrkirche, 97247 Obereisenheim - Einlass 17 Uhr - freie Platzwahl

Karten erhältlich im Ev. Pfarramt, Hauptstr. 8, Tel. 09386 99933

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Obereisenheim - Kartenpreis 22 EUR - Info www.stimmenderberge.com



Sommerferienprogramm 2023



Es wurde mit Wasser gewerkelt, gebastelt, Inliner gefahren, Gläser personalisiert, gekocht, gezaubert, die heimischen Tiere erkundet, Stockbrot am Lagerfeuer gebacken, Naturkosmetik hergestellt und auf Detektivsuche gegangen. All dies war im VG-übergreifenden Sommerferienprogramm 2023 geboten. Die rege Teilnahme der Kids hat uns sehr gefreut und wir hoffen, dass ihr eine tolle Zeit bei den Aktionen hattet. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Einige Eindrücke sind auf den folgenden Bildern zu finden.



**Danke
Schön!**

Zum guten Gelingen des Sommerferienprogramms 2023 trugen maßgeblich die Beteiligung der örtlich ansässigen Vereine, Verbände und Ehrenamtlichen aus der VG sowie die Gemeinde Estenfeld, die Gemeinde Prosselsheim und der Markt Eisenheim bei. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die das Sommerferienprogramm unterstützt haben. Vielen Dank für Ihre/Eure Hilfe! Vielen Dank auch den Eltern der teilnehmenden Kinder für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für die Hilfsbereitschaft.

Eure Jasmin

VEREINSNACHRICHTEN

Fussballtermine Heimspiele



Kreisliga

Sonntag, 19.11. 14:00 Uhr

SG Eisenheim/Wipfeld – Türkiyemspor SV-12

Sonntag, 26.11. 14:00 Uhr

SG Eisenheim/Wipfeld – DJK Büchhold

B-Klasse

Sonntag, 19.11. 12:00 Uhr

(SG) Wipfeld/Eisenheim – Türkiyemspor SV-12 III

Sonntag, 26.11. 12:00 Uhr

(SG) Wipfeld/Eisenheim – (SG) Stettbach II/Zeusl. II

A-Junioren

Sonntag, 12.11. 13:00 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipfeld – (SG) Eltmann

Samstag, 18.11. 16:00 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipfeld – (SG) Wiesentheid/Abtsw.

B-Junioren

Samstag, 04.11. 17:00 Uhr

(SG) Wipf./Eisenheim/Schw. – (SG) TSV Bergrh. 2

Samstag, 18.11. 17:00 Uhr

(SG) Wipf./Eisenheim/Schw. – JFG Werngrund 1

C-Junioren

Samstag, 11.11. 14:00 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipf./Schw. 9:9 n.a. – (SG) FC 1908 Zeil am Main 9:9 n.a

D-Junioren

Samstag, 04.11. 11:00 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipf./Schw. 2 n.a. – (SG) SpVgg Ham-
bach 2 n.a.

Samstag, 04.11. 14:45 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipf./Schw. – (SG) Arnstein/Gänheim
/Büchhold 1

Samstag, 10.11. 17:30 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipf./Schw. – FT Schweinfurt 3

Samstag, 11.11. 11:00 Uhr

(SG) Eisenheim/Wipf./Schw. 2 n.a.- JFG Werngr. 2

E-Junioren

Dienstag, 31.10. 18:00 Uhr

(SG) Wipf./Eisenheim/Schw. o.W. – (SG) DJK Unterspies-
heim o.W.

Mittwoch, 01.11. 18:00 Uhr

(SG) Wipf./Eisenh./Schw. o.W. – FC Geldersh. o.W.

Fotostammtisch Eisenheim

Der Fotostammtisch möchte die Begeisterung für die Fotografie jeden Alters wecken. Dabei spielen das Können und die Ausrüstung keine Rolle. Ziel ist, die Hobby- und Amateurfotografie zu fördern, zu pflegen und zu vertiefen. Die Freude und der Spaß über ein schönes Bild und die Kreativität stehen dabei im Mittelpunkt. Wir tauschen Erfahrungen aus und unterstützen uns gegenseitig bei Fragen zu allen fotografischen Themen. Dazu bieten wir u. a. Bildbesprechungen und Gedankenaustausch in gemütlicher Runde.

Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat im Sportheim des ASV Untereisenheim, Maintorstraße 11.

Bei Interesse einfach mal unverbindlich vorbeischauen oder bei Fragen gerne an Klaus Roller wenden: klaus.roller@freenet.de

VEREINSNACHRICHTEN



Die 5. Jahreszeit beginnt!

Es ist wieder soweit!
Der 11.11. steht vor der Tür, und wir laden euch herzlich zum diesjährigen Rathaussturm ein.

Unter dem Motto
"Wir sind zusammen groß"
wollen wir gemeinsam eine unvergessliche Zeit erleben.

Datum: 11. November 2023
Uhrzeit: 19:11 Uhr
Ort: Rathaus Untereisenheim

Für ausreichend Essen und Trinken ist gesorgt.
Der Eintritt ist frei!

Einladung zur Generalversammlung der Hölljugend e.V.

Wir möchten alle Mitglieder und Mitgliederinnen, sowie Interessierte und Freunde der Hölljugend ganz herzlich zu unserer Generalversammlung einladen!



Freitag, 24. November 2023
Beginn um 19:00 Uhr, Sportheim
Obereisenheim

Tagesordnungspunkte:

1. Vortrag und Annahme der Tagesordnungspunkte
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Aussicht auf 2024
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!
Eure Vorstandschaft der Hölljugend e.V.

An alle Musiker/innen ergeht herzliche Einladung, das Frühlingskonzert des Gesangsvereins Lyra am 11.05.2024 in der Kirche Untereisenheim mitzugestalten.

Wir möchten allen Musiker/innen/Musikgruppen und Instrumentalisten/innen die Gelegenheit geben, beim Konzert mitzuwirken.

Der Projektchor wird sich ebenfalls daran beteiligen und zu diesem Anlass ab ca. Ende Januar jeweils freitags von 19 Uhr bis 20.30 Uhr proben (Schulferien ausgenommen). Hierzu sind alle Sänger/innen ab 16 Jahren herzlich eingeladen. Es bedarf dazu weder einer chorischen Vorerfahrung noch einer Notenkenntnis.

Es zählt der Spaß am Singen.

Für nähere Informationen oder Anmeldungen zum Projektchor bzw. Anmeldungen von Musikern für das Konzert bitte melden bei:

Kathrin Bursch 0176/45691228 oder
Melanie Schmidt 0151/41441630

Der Projektchorbeitrag beträgt pro Person einmalig 20 Euro, ausgenommen sind Mitglieder des Lyra Gesangsvereins.



Einladung

Zu einem Gesamt-Gruppentreffen der AG Klima laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein:

Am Freitag, den 24.11.23 um 19.00 Uhr,

wollen wir uns im Rathaus Untereisenheim zum Gedanken- und Informationsaustausch und zum gemeinsamen Beraten für das kommende Jahr 2024 treffen. Für Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

VEREINSNACHRICHTEN

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren und alle, die „nur schnuppern“ möchten!

Die Veranstaltung „Fränkische Mundart“ mit Herrn Wilhelm Wolpert am 10.10.23 ist super gelaufen. Das Seniorenteam bedankt sich recht herzlich bei allen Kuchenbäckern für die leckeren Kuchen. Danke!

Montag, 13. November 2023 um 12:00 Uhr

Auf geht's zur Kerm nach Prosselsheim!

Abfahrt: 11:30 Uhr am Kirchplatz

Wir bitten um Anmeldung!

Sonntag, 19. November 2023 um 15:00 Uhr

Theateraufführung mit Kaffeeklatsch in Erbshausen.

Abfahrt: 14:30 Uhr am Kirchplatz

Bitte anmelden bei Christa Loder Tel. 608

Mittwoch, 13. Dezember 2023 um 14:00 Uhr

Weihnachtsfeier mit Kaffee und Kuchen, dazu Musik und Gesang.

Besinnliches, Lustiges und eine Überraschung warten auf Euch.

Auf eine rege Beteiligung freut sich das Senioren-Organisationsteam.

Anmeldung bitte bei:

Ch. Loder Tel. 608; M. Heinisch Tel. 397 oder

M. Pavlovic Tel. 821; E. Binner Tel. 249

Christbaumverkauf der FFW Untereisenheim

Die Freiwillige Feuerwehr Untereisenheim führt am

Sonntag, 10.12.2023, ab 15.00 Uhr

wieder einen Christbaumverkauf am Kirchplatz in Untereisenheim durch. Die Feuerwehr bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung. Gegen Hunger und Durst wird mit Glühwein und Bratwürsten bestens vorgesorgt.

Andreas Hoßmann, 1. Vorsitzender



Altkleidersammlung der Jugendfeuerwehr Untereisenheim

Die Jugendfeuerwehr Untereisenheim führt am

Samstag, den 18.11.2023, ab 09.00 Uhr

wieder eine Altkleidersammlung in Unter- und Obereisenheim durch. Die Jugendfeuerwehr bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung.

Es wird gebeten, die verschnürten Kleidersäcke zur Abfuhr erst am 18.11.2023 früh ab 08.00 Uhr vor den Häusern abzulagern, da ansonsten die Gefahr besteht, dass andere Sammler die Kleidersäcke mitnehmen.

Andreas Hoßmann, 1. Vorsitzender



Einladung

Alle passiven und aktiven Mitglieder der FFW Untereisenheim bzw. kesselfleischbegeisterten Bürger*innen werden ganz herzlich zum

Kesselfleischessen am Freitag, den 24.11.2023 um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus Untereisenheim

eingeladen. Über eine zahlreiche Beteiligung würde sich die Vorstandschaft sehr freuen. Bitte das Handwerkszeug (Messer) nicht vergessen.

Beim Kesselfleischessen können über einen Beamer auch Bilder des Feuerwehrfestes vom Mai 2023 angesehen werden.

Andreas Hoßmann, 1. Vorsitzender

Einladung zum Martinszug!



Wann: Freitag, 10. November 2023 um 17.00 Uhr

Wo: Sportheim in Obereisenheim

Ablauf:

- Kleines Martinsspiel mit Laternentanz vor dem Sportheim
- Martinszug: über Wipfelder Straße zur Bergstraße, Alte Steige, Bühlweg, Schwanfelder Straße, Wipfelder Straße zum Sportheim
- Anschließend am Sportheim gemütliches Beisammensein mit Glühwein, Kuchen und Bratwurst im Brötchen....

Wir laden alle Kinder, Eltern, Großeltern und Bürger herzlich zum diesjährigen Martinszug ein und danken im Voraus **der Feuerwehr aus Obereisenheim**, die für die Sicherheit sorgt! Herzlichen Dank auch an den Obereisenheimer Sportverein, dass wir dieses Jahr wieder bei Euch feiern dürfen!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Erzieherteam vom Maimkinderhaus mit Elternbeirat.



BRAUCHWASSERENTNAHME IM JAHR 2023

Alle Bürger, die im Jahr 2023 Brauchwasser aus den Entnahmestellen geholt haben, werden gebeten, den untenstehenden Handzettel auszufüllen und kurzfristig der Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld zuzusenden oder in einen der Briefkästen an den Rathäusern einzuwerfen.



BRAUCHWASSERENTNAHME IM JAHR 2023

Name: _____

Straße: _____

Ich habe im Jahr 2023 an den öffentlichen Brauchwasserentnahmestellen oder in meinem Garten folgende Menge Brauchwasser entnommen:

_____ cbm

Eisenheim, den _____

(Unterschrift)

ALLE ABFALLTERMINE AUF EINEN BLICK!

team orange-App – Ihr Abfallkalender mit Erinnerungsfunktion.

User der team orange-App werden auch im Jahr 2024 ganz bequem über ihr Smartphone an den nächsten Abfuhrtermin erinnert. Alle weiteren Services von team orange sind einfach und übersichtlich abrufbar.



Die App können Sie kostenlos für Android-Geräte über Google Play oder für Apple Geräte im App Store downloaden.



Jetzt schon vormerken!
putz.munter Der Frühjahrsputz im Landkreis Würzburg findet vom 1.–9. März 2024 statt.

ABFALLKALENDER 2024 FÜR DIE GEMEINDE LEINACH
Dieser Kalender ist für die Abfallwirtschaft der Gemeinde Leinach im Landkreis Würzburg erstellt. Er enthält die Abfuhrtermine für alle Abfallarten im Jahr 2024.

Abfallart	Februar	März	April	Mai	Juni
Restmüll	01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 12.04., 19.04., 26.04., 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07., 12.07., 19.07., 26.07., 02.08., 09.08., 16.08., 23.08., 30.08., 06.09., 13.09., 20.09., 27.09., 04.10., 11.10., 18.10., 25.10., 01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 20.12., 27.12.	01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 12.04., 19.04., 26.04., 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07., 12.07., 19.07., 26.07., 02.08., 09.08., 16.08., 23.08., 30.08., 06.09., 13.09., 20.09., 27.09., 04.10., 11.10., 18.10., 25.10., 01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 20.12., 27.12.	01.04., 08.04., 15.04., 22.04., 29.04., 06.05., 13.05., 20.05., 27.05., 03.06., 10.06., 17.06., 24.06., 01.07., 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08., 12.08., 19.08., 26.08., 02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10., 14.10., 21.10., 28.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12., 09.12., 16.12., 23.12., 30.12.	01.05., 08.05., 15.05., 22.05., 29.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 04.07., 11.07., 18.07., 25.07., 01.08., 08.08., 15.08., 22.08., 29.08., 05.09., 12.09., 19.09., 26.09., 03.10., 10.10., 17.10., 24.10., 01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 20.12., 27.12.	01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07., 03.08., 10.08., 17.08., 24.08., 01.09., 08.09., 15.09., 22.09., 29.09., 06.10., 13.10., 20.10., 27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 08.12., 15.12., 22.12., 29.12.

Die Kalender werden wieder in der **Dezemberausgabe** Ihres Mitteilungsblattes abgedruckt und sind ab Anfang Dezember bei jeder Gemeindeverwaltung, allen Wertstoffhöfen sowie dem team orange KundenCenter erhältlich.



team orange | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

D-TICKET

DAS UPGRADE FÜR DEIN SEMESTERTICKET

Ab Oktober 2023 für 15,00 € im Monat erhältlich unter www.deutschlandticket-mainfranken.de.

APG
Der Landkreis-Bus
KU